



Super Bagger-Rasenmäher (48 cm)

Modellnr. 20838—Seriennr. 401700000 und höher

Form No. 3418-957 Rev B

Bedienungsanleitung

Einführung

Dieser handgeführte Rasenmäher mit Sichelmessern sollte von Privatleuten oder geschulten Lohnarbeitern verwendet werden. Er ist hauptsächlich für das Mähen von Gras auf gepflegten Grünflächen in Privatanlagen gedacht. Er ist nicht für das Schneiden von Büschen oder für einen landwirtschaftlichen Einsatz gedacht.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produktes direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an den Toro-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In **Bild 1** ist angegeben, wo an dem Produkt die Modell- und die Seriennummer angebracht ist.

Wichtig: Scannen Sie mit Ihrem Smartphone oder Tablet den QR-Code auf dem Seriennummernaufkleber, um auf Garantie-, Ersatzteil- oder andere Produktinformationen zuzugreifen.

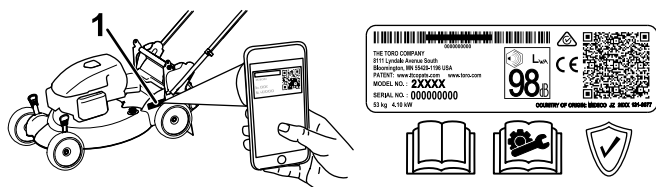


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Tragen Sie die Modell- und Seriennummern des Produkts unten ein:

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (**Bild 2**) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

Sicherheitswarnsymbol

g000502

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Brutto- oder Nettodrehmoment: Das Brutto- oder Nettodrehmoment dieses Motors wurde vom Motorhersteller im Labor gemäß SAE J1940 oder J2723 ermittelt. Aufgrund der Konfiguration zur Erfüllung von Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen ist die tatsächliche Motorleistung in dieser Klasse der Rasenmäher wesentlich niedriger. Weitere Informationen finden Sie in der Motorbedienungsanleitung des Herstellers, die mit der Maschine ausgeliefert wurde.

Manipulieren oder deaktivieren Sie keine Sicherheitsvorrichtungen an der Maschine und prüfen Sie die einwandfreie Funktion in regelmäßigen Abständen. Modifizieren oder manipulieren Sie nicht die Bedienelemente für die Motordrehzahl, da dies zu unsicheren Einsatzbedingungen und Verletzungen führen kann.

Wichtig: Soll die Maschine in einer Höhe von über 1.500 m dauerhaft eingesetzt werden, muss zuvor das Kit für Höhenlagen nachgerüstet werden. Damit die Maschine den Emissionsvorschriften von CARB/EPA entspricht. Das Kit für Höhenlagen steigert die Leistung des Motors und verhindert zugleich



Zündkerzenverschmutzung, Startschwierigkeiten und erhöhte Emissionen. Nach dem Einbau des Kits muss die Kennzeichnung für Höhenlagen neben dem Typenschild an der Maschine angebracht werden. Wenden Sie sich an ein autorisiertes Toro Vertragshändler, um das entsprechende Kit für Höhenlagen und die dazugehörige Kennzeichnung zu erhalten. Den Ihnen nächstgelegenen Vertragshändler finden Sie auf unserer Website unter www.Toro.com oder wenden Sie sich an unseren Toro Kundendienst unter eine der in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle aufgeführten Telefonnummern.

Soll die Maschine wieder unter 1.500 m Höhenmeter eingesetzt werden, bauen Sie das Kit wieder vom Motor ab und stellen Sie die ursprünglichen werksseitigen Einstellungen wieder her. Nutzen Sie keinen Motor, der für große Höhenlagen umgebaut wurde, in niedrigen Höhenlagen, dies kann zur Überhitzung und zur Beschädigung des Motors führen.

Sind Sie sich nicht sicher, ob Ihre Maschine für große Höhenlagen umgebaut wurde, achten Sie auf die folgende Kennzeichnung (**Bild 3**).

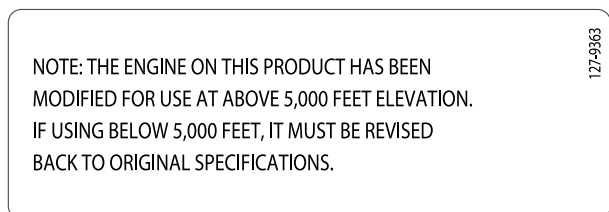


Bild 3

Inhalt

Einführung	1
Sicherheit	2
Allgemeine Sicherheit.....	2
Sicherheits- und Bedienungsschilder	4
Einrichtung	6
1 Aufklappen des Holms	6
2 Befestigen des Rücklaufstarterseils in der Seilführung.....	6
3 Auffüllen des Motors mit Öl	7
4 Aufladen der Batterie	7
5 Montieren des Fangkorbs	8
Produktübersicht	9
Technische Daten	9
Betrieb	10
Vor dem Einsatz	10
Vor der sicheren Verwendung	10
Betanken	10
Prüfen des Motorölstands.....	11

Einstellen der Holmhöhe.....	11
Einstellen der Schnitthöhe	11
Während des Einsatzes	12
Hinweise zur Sicherheit während des Betriebs.....	12
Anlassen des Motors	13
Verwenden des Selbstantriebs	13
Abstellen des Motors	13
Schnittgutrecyclen	14
Sammeln des Schnittguts	14
Heckauswurf des Schnittguts	15
Betriebshinweise	15
Nach dem Einsatz	16
Hinweise zur Sicherheit nach dem Betrieb	16
Reinigen unter dem Gerät.....	16
Zusammenklappen des Holms	16
Wartung	18
Empfohlener Wartungsplan	18
Wartungssicherheit.....	18
Vorbereiten für die Wartung	18
Warten des Luftfilters	19
Wechseln des Motoröls	19
Aufladen der Batterie	20
Austauschen der Sicherung.....	21
Warten der Zündkerze	21
Auswechseln des Messers	21
Einlagerung	23
Vorbereiten der Maschine für das Einlagern.....	23
Herausnehmen der Maschine aus der Einlagerung.....	23

Sicherheit

Diese Maschine erfüllt EN ISO 5395:2013.

Allgemeine Sicherheit

Dieses Produkt kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände aufschleudern. Befolgen immer sämtliche Sicherheitshinweise, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden.

Wenn dieses Produkt für einen anderen Zweck eingesetzt wird, kann das für Bediener und andere Personen gefährlich sein.

- Lesen, verstehen und befolgen Sie vor dem Anlassen des Motors alle Anweisungen und Warnungen in der *Bedienungsanleitung* und an der Maschine.
- Berühren Sie bewegliche Teile oder die Unterseite der Maschine nicht mit den Händen oder Füßen. Kommen Sie Auswurföffnungen nicht zu nahe.
- Setzen Sie die Maschine nur ein, wenn alle Schutzvorrichtungen und andere

Sicherheitsvorrichtungen montiert und funktionsfähig sind.

- Halten Sie Unbeteiligte und Kinder in einem sicheren Abstand zur Maschine. Das Fahrzeug darf niemals von Kindern betrieben werden. Nur verantwortungsbewusste Personen, die geschult und mit den Anweisungen vertraut sind und körperlich fähig sind, sollten die Maschine verwenden.
- Halten Sie die Maschine an, stellen Sie den Motor ab nehmen sie die Elektrostarttaste (falls vorhanden) ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, Auftanken oder Verstopfungen entfernen.

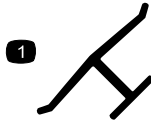
Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieser Maschine kann zu Verletzungen führen. Durch das Befolgen dieser Sicherheitshinweise kann das Verletzungsrisiko verringert werden. Achten Sie immer auf das Warnsymbol. Es bedeutet Vorsicht, Warnung oder Gefahr – Hinweise für die Personensicherheit. Wenn Sie diese Anweisungen nicht einhalten, kann es zu Verletzungen ggf. tödlichen Verletzungen kommen.

Sie finden weitere Sicherheitsinformationen bei Bedarf in dieser Bedienungsanleitung.

Sicherheits- und Bedienungsschilder



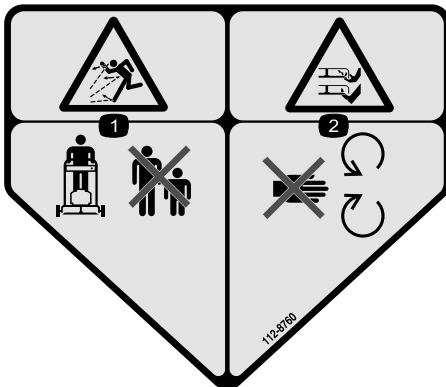
Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



Herstellermarke

decaloemmark

1. Gibt an, dass das Messer Teil der Originalmaschine des Herstellers ist.



112-8760

decal112-8760

1. Gefahr durch herausgeschleuderte Gegenstände: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten.
2. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen: Berühren Sie keine beweglichen Teile.



115-2896

decal115-2896



115-2897

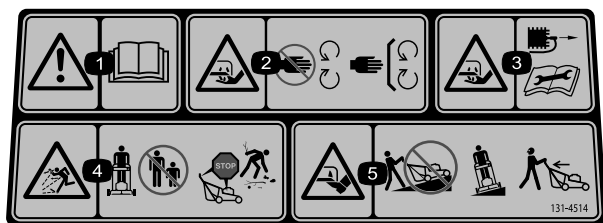
decal115-2897



119-2283

decal119-2283

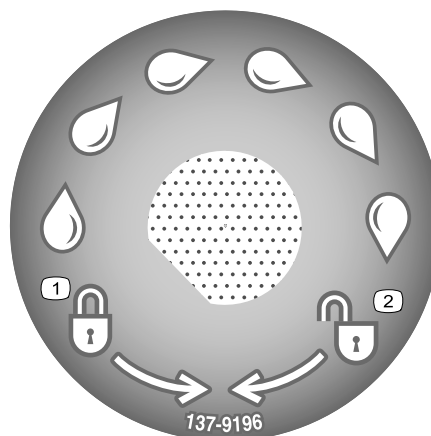
1. Schnitthöheneinstellungen



decal131-4514b

131-4514

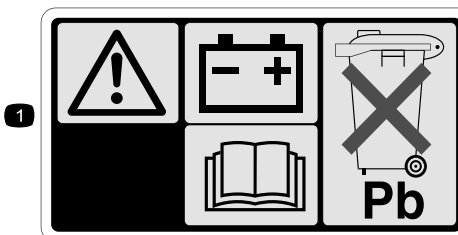
1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr für Hände am Mähwerkmesser: Berühren Sie keine beweglichen Teile und nehmen Sie keine Schutzbleche und Schutzvorrichtungen ab.
3. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an den Händen beim Schnittmesser: Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.
4. Gefahr durch herausgeschleuderte Gegenstände: Stellen Sie sicher, dass Unbeteiligte immer einen Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten; stellen Sie den Motor ab, bevor Sie die Bedienerposition verlassen und sammeln Sie Rückstände vor dem Einsatz der Maschine auf.
5. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr von Händen am Mähwerkmesser: Mähen Sie nie hangaufwärts oder -abwärts, mähen Sie immer waagrecht zum Hang. Schauen Sie nach hinten, wenn Sie rückwärtsfahren.



decal137-9196

137-9196

1. Einrasten
2. Ausrasten

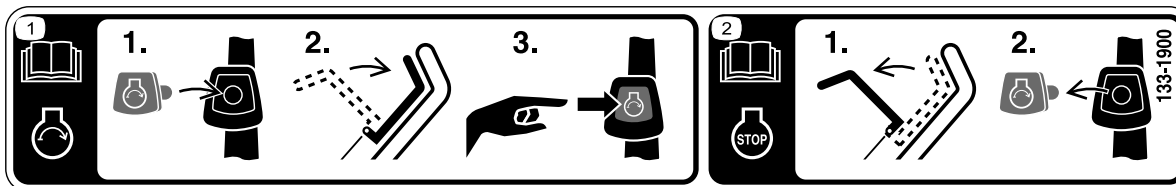


104-7953



decal104-7953

1. Weitere Informationen zum Aufladen der Batterie finden Sie in der *Bedienungsanleitung*. Die Batterie enthält Blei, daher dürfen Sie sie nicht wegwerfen.
2. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.



decal133-1900

133-1900

1. Weitere Informationen zum Anlassen des Motors finden Sie in der *Bedienungsanleitung*. 1) Stecken Sie die Elektrostarttaste in die Elektrostart. 2) Aktivieren Sie den Schaltbügel. 3) Drücken Sie die Elektrostarttaste, um den Motor anzulassen.
2. Weitere Informationen zum Abstellen des Motors finden Sie in der *Bedienungsanleitung*. 1) Lassen Sie den Schaltbügel los. 2) Ziehen Sie die Elektrostarttaste aus der Zündung.

Einrichtung

Wichtig: Nehmen Sie den Kunststoffschutz ab und alle anderen Kunststoffteile oder Verpackungen ab, mit denen der Motor abgedeckt ist. Entsorgen Sie sie.

Wichtig: Um ein versehentliches Anlassen zu verhindern, stecken Sie die Taste für den Elektrostart erst in die Zündung des Elektrostarts (falls vorhanden) ein, wenn Sie zum Anlassen des Motors bereit sind.

1

Aufklappen des Holms

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie den Holm falsch auf- oder zusammenklappen, können Sie die Bowdenzüge beschädigen und den sicheren Geräteinsatz gefährden.

- Beschädigen Sie beim Auf- oder Zusammenklappen des Holms nicht die Kabel.
- Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.

1. Lösen Sie die Griffhandräder (Bild 4).

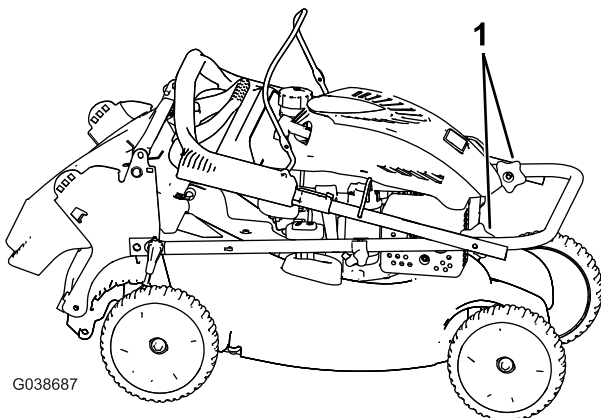


Bild 4

g038687

1. Griffhandräder

2. Schieben Sie den oberen Griff vorsichtig nach vorne, bis die Griffhälften ausgerichtet sind und eng anliegen, siehe Bild 5.

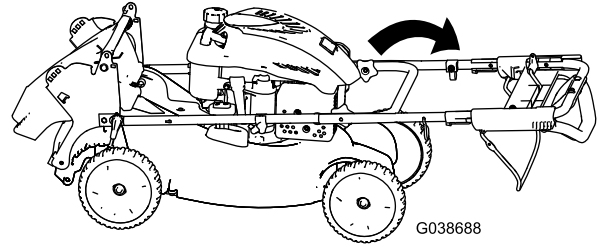


Bild 5

g038688

3. Ziehen Sie die Griffhandräder mit der Hand fest.
4. Drehen Sie den Bügel nach hinten in die Betriebsstellung und arretieren Sie ihn in der gewünschten Höhe. Siehe Einstellen der Holmhöhe (Seite 11).

2

Befestigen des Rücklaufstarterseils in der Seilführung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Wichtig: Befestigen Sie das Rücklaufstarterseil in der Seilführung, um den Motor sicher und mühelos anzulassen.

Drücken Sie den Schaltbügel zum oberen Holm und ziehen Sie das Rücklaufstarterseil durch die Seilführung am Holm (Bild 6).

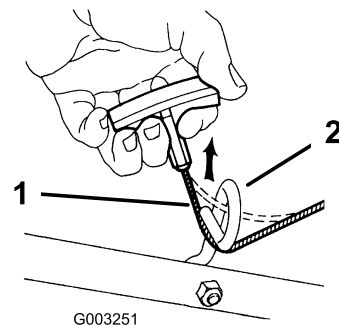


Bild 6

g003251

1. Rücklaufstarterseil
2. Seilführung

3

Auffüllen des Motors mit Öl

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Wichtig: Die Maschine hat bei der Auslieferung kein Öl im Motor. Füllen Sie den Motor mit Öl, bevor Sie ihn anlassen.

Motorölsorte

Motorölmenge	0,55 l
Ölviskosität	Waschaktives Öl der Sorte SAE 30 oder SAE 10W-30
API-Klassifikation	SJ oder höher

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (Bild 7).

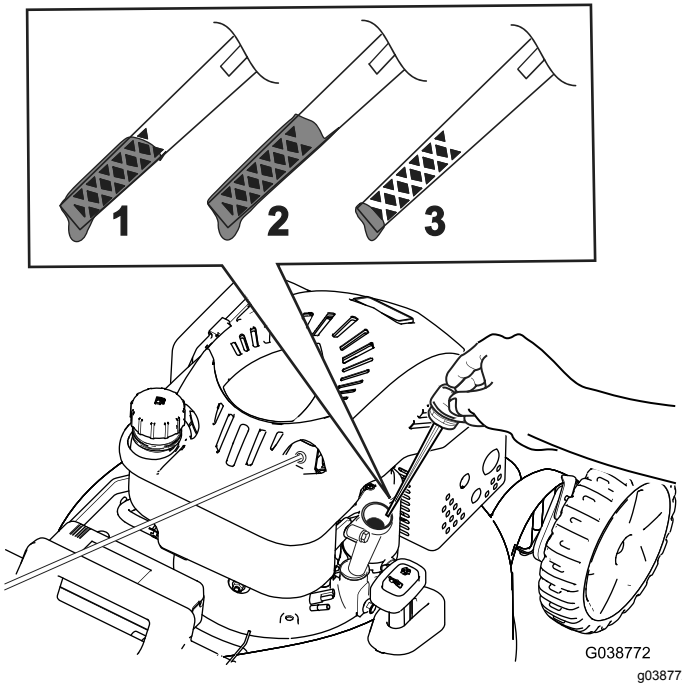


Bild 7

1. Voll
2. Hoch
3. Add (Nachfüllen)

3. Gießen Sie ca. $\frac{3}{4}$ der Motorölfüllmenge langsam in den Öleinfüllstutzen.
4. Warten Sie drei Minuten, damit sich das Öl im Motor setzen kann.

5. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
6. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen, schrauben Sie ihn jedoch nicht ein; nehmen Sie den Peilstab dann heraus.
7. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 7)
 - Wenn der Ölstand am Peilstab zu niedrig ist, füllen Sie langsam etwas Öl in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen Sie dann die Schritte 5 bis 7, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.
 - Wenn der Ölstand am Peilstab zu hoch ist, lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist, siehe Prüfen des Motorölstands (Seite 11).

Wichtig: Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.

8. Stecken Sie den Peilstab fest in den Öleinfüllstutzen.

4

Aufladen der Batterie

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Siehe Aufladen der Batterie (Seite 20).

5

Montieren des Fangkorbs

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Schieben Sie den Fangkorb auf den Rahmen, wie in Bild 8 abgebildet.

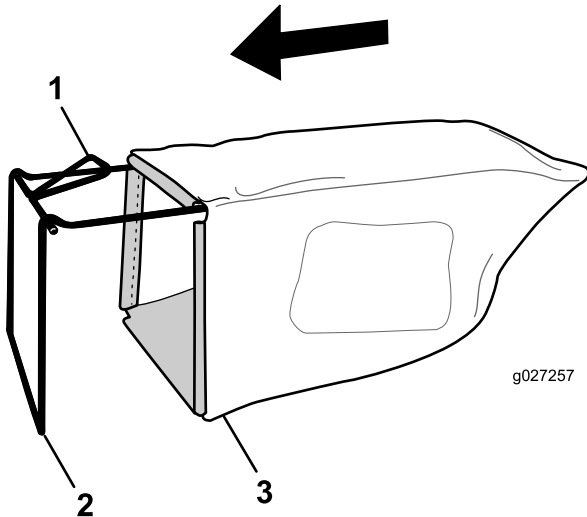


Bild 8

- | | |
|-----------|-------------|
| 1. Holm | 3. Fangkorb |
| 2. Rahmen | |

Hinweis: Schieben Sie den Grasfangkorb nicht über den Holm (Bild 8).

2. Haken Sie den unteren Kanal des Grasfangkorbs an der Unterseite des Rahmens ein (Bild 9).

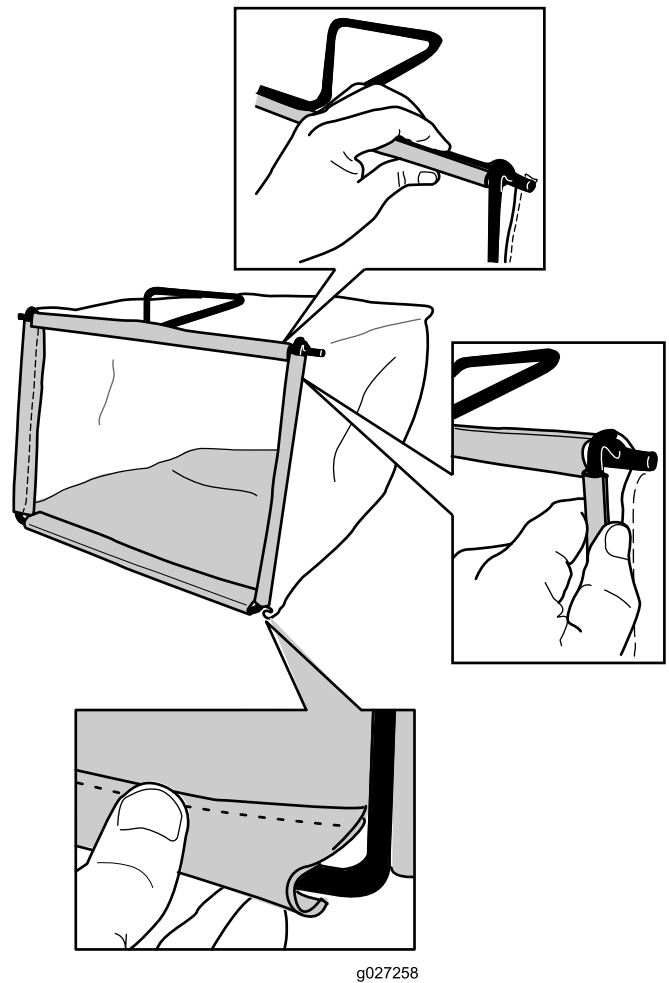


Bild 9

3. Haken Sie die oberen und seitlichen Kanäle des Grasfangkorbs an der Oberseite und der Seite des Rahmens ein (Bild 9).

Produktübersicht

Technische Daten

Modell	Gewicht	Länge	Breite	Höhe
20838	41 kg	152 cm	53 cm	109 cm

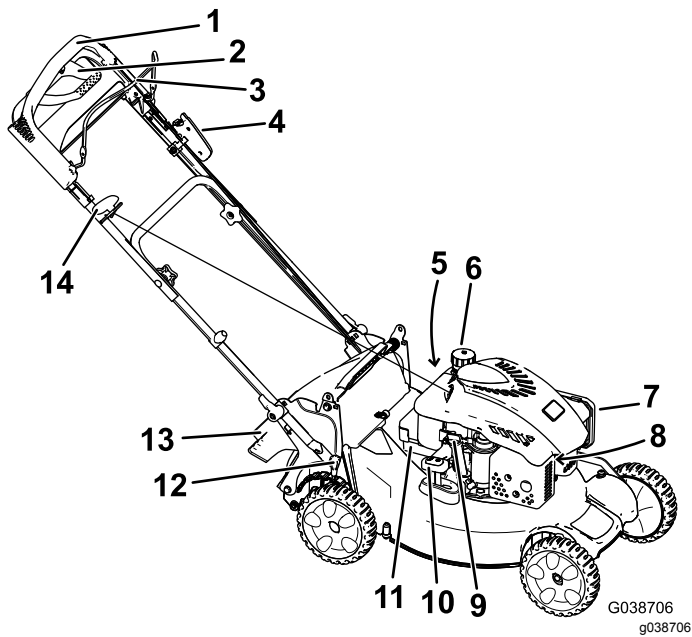


Bild 10

- | | |
|--|----------------------------------|
| 1. Oberer Holm | 8. Zündkerze (nicht abgebildet) |
| 2. Antischlupfregelungsgriff | 9. Öleinfüllstutzen/Peilstab |
| 3. Schaltbügel | 10. Zuschaltbarer Fangkorb-Hebel |
| 4. Taster für Elektrostart | 11. Batterie |
| 5. Wasseranschluss (nicht dargestellt) | 12. Schnitthöheneinstellhebel |
| 6. Tankdeckel | 13. Heckauswurfablenkblech |
| 7. Luftfilter | 14. Rücklaufstartergriff |

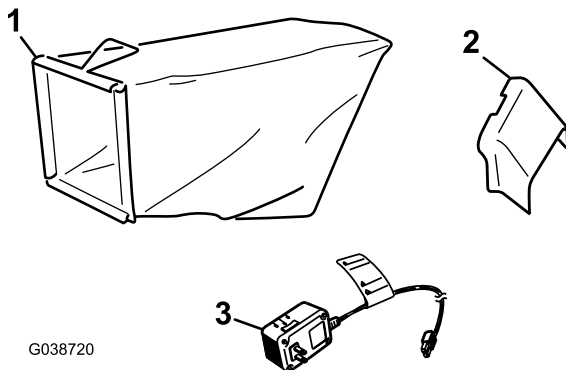


Bild 11

- | | |
|-----------------------|----------------------|
| 1. Fangkorb | 3. Batterieladegerät |
| 2. Seitenauswurfkanal | |

Betrieb

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Vor dem Einsatz

Vor der sicheren Verwendung

Allgemeine Sicherheit

- Machen Sie sich mit dem sicheren Einsatz des Geräts, der Bedienelemente und den Sicherheitsaufklebern vertraut.
- Prüfen Sie, ob alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsvorrichtungen, wie z. B. Ablenkleche und/oder Grasfangkörbe montiert sind und richtig funktionieren.
- Überprüfen Sie immer die Maschine und stellen Sie sicher, dass die Schnittmesser, -schrauben und das Mähwerk nicht abgenutzt oder beschädigt sind.
- Prüfen Sie den Arbeitsbereich der Maschine und entfernen Sie alle Objekte, die sich auf den Einsatz der Maschine auswirken oder von ihr aufgeschleudert werden könnten.
- Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit dem Messer in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.
 - Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie die Elektrostarttaste ab (nur Modelle mit Elektrostart) und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
 - Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nicht unter das Mähwerk.

Kraftstoffsicherheit

- Kraftstoff ist extrem leicht entflammbar und hochexplosiv. Feuer und Explosionen durch Kraftstoff können Verbrennungen und Sachschäden verursachen.
 - Stellen Sie den Kanister bzw. die Maschine vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Kraftstoffs zu vermeiden.
 - Füllen Sie den Kraftstofftank im Freien auf, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.

- Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Kraftstoff, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Kraftstoff um.
- Betanken Sie die Maschine nie bei laufendem oder heißem Motor oder entfernen Sie den Tankdeckel.
- Lassen Sie den Motor nie bei Kraftstoffverschüttungen an. Vermeiden Sie, dass Sie Zündquellen schaffen, bis die Kraftstoffdämpfe verdunstet sind.
- Bewahren Sie Kraftstoff in vorschriftsmäßigen, für Kinder unzugänglichen Kanistern auf.
- Kraftstoff ist bei Einnahme gesundheitsschädlich oder tödlich. Wenn eine Person langfristig Benzindünsten ausgesetzt ist, kann dies zu schweren Verletzungen und Krankheiten führen.
 - Vermeiden Sie das langfristige Einatmen von Benzindünsten.
 - Halten Sie Ihre Hände und das Gesicht vom Füllstutzen und der Öffnung des Kraftstofftanks fern.
 - Halten Sie Kraftstoff von Augen und der Haut fern.

Betanken

- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie sauberes, frisches, bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87 (R+M)/2 verwenden.
- Mit Sauerstoff angereicherter Kraftstoff mit 10 % Ethanol oder 15 % MTBE (Volumenanteil) ist auch geeignet.
- Verwenden Sie **keine** Benzin-Ethanolmischungen (z. B. E15 oder E85) mit mehr als 10 % Ethanol (Volumenanteil). Sonst können Leistungsprobleme und/oder Motorschäden auftreten, die ggf. nicht von der Garantie abgedeckt sind.
- Verwenden Sie **kein** Benzin mit Methanol.
- Lagern Sie **keinen** Kraftstoff im Kraftstofftank oder in Kraftstoffbehältern über den Winter, wenn Sie keinen Kraftstoffstabilisator verwenden.
- Vermischen Sie **nie** Benzin mit Öl.

Füllen Sie den Kraftstofftank mit frischem, bleifreiem Normalbenzin von einer angesehenen Tankstelle ([Bild 12](#)).

Wichtig: Fügen Sie zur Vermeidung von Anlassproblemen dem Benzin in jeder Saison Kraftstoffstabilisator zu. Mischen Sie den Stabilisator mit Benzin, das nicht älter als 30 Tage ist.

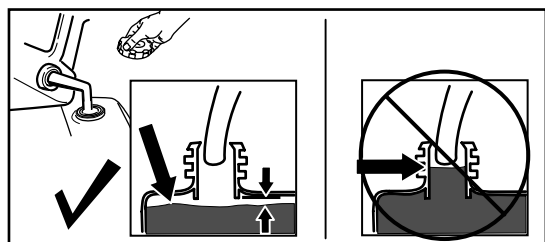


Bild 12

g230458

Prüfen des Motorölstands

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (Bild 13).

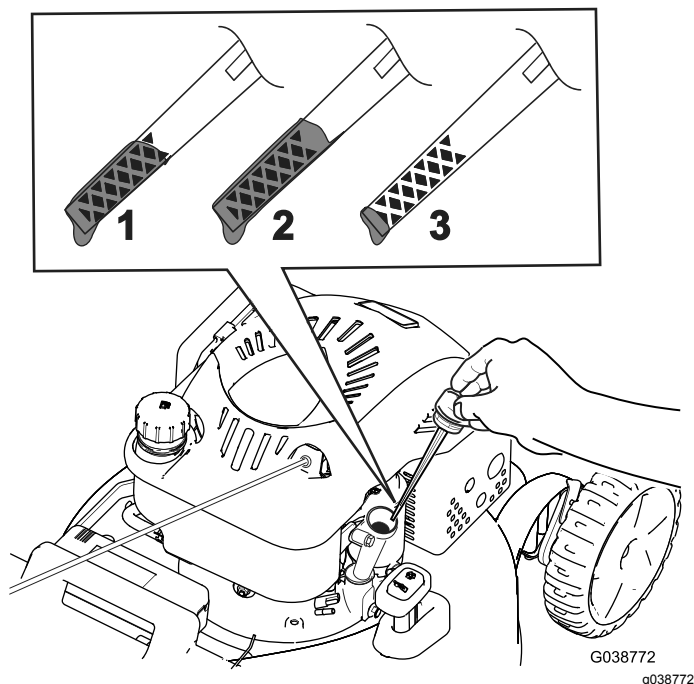


Bild 13

G038772

g038772

1. Voll
2. Hoch
3. Add (Nachfüllen)

3. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
4. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen, schrauben Sie ihn jedoch nicht ein; nehmen Sie den Peilstab dann heraus.
5. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 28)
 - Wenn der Ölstand am Peilstab zu niedrig ist (Bild 28), füllen Sie langsam etwas waschaktives Öl (SAE 30 oder SAE 10W-30) in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen Sie dann die

Schritte 3 bis 5, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.

- Wenn der Ölstand am Peilstab zu hoch ist (Bild 28), lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist, siehe Wechseln des Motoröls (Seite 19).

Wichtig: Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.

6. Stecken Sie den Peilstab fest in den Öleinfüllstutzen.

Einstellen der Holmhöhe

Sie können den Holm auf eine für Sie passende Höhe anheben oder absenken.

Drehen Sie die Holmarretierung, stellen Sie den Holm in eine der drei Stellungen und arretieren ihn (Bild 14).

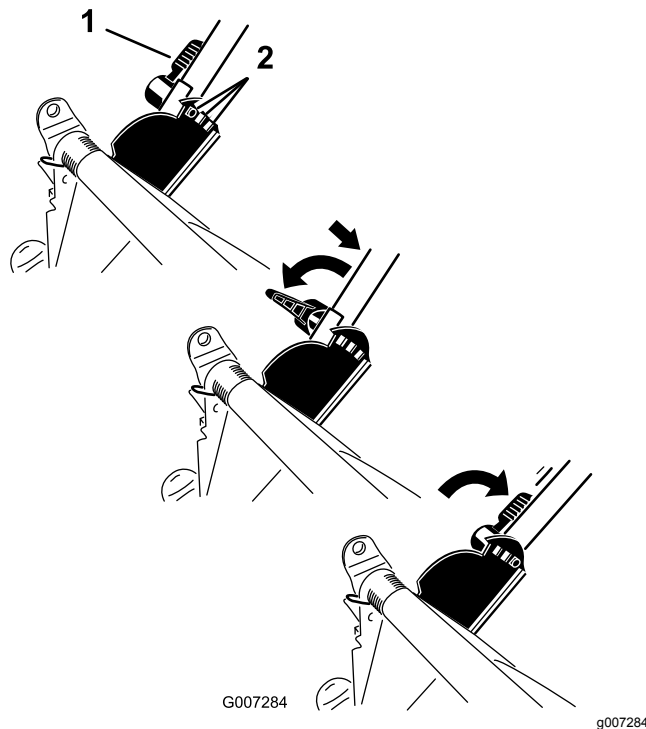


Bild 14

G007284

g007284

1. Holmarretierung
2. Holmstellungen

Einstellen der Schnitthöhe

Stellen Sie die Schnitthöhe ein.

Hinweis: Schieben Sie zum Anheben der Maschine die beiden Einstellhebel für die Schnitthöhe nach vorne. Schieben Sie zum Absenken die Hebel nach hinten (Bild 15).

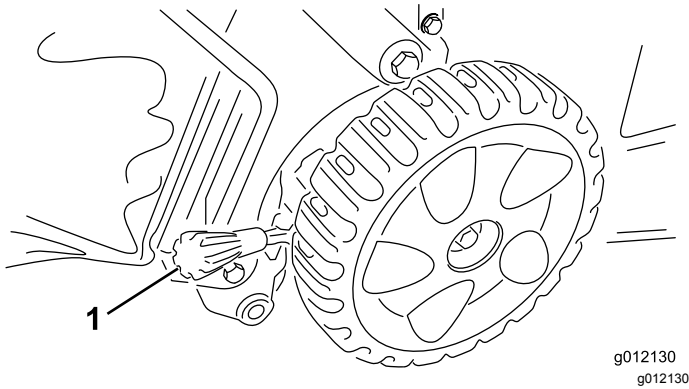


Bild 15

1. Schnitthöheneinstellhebel

Hinweis: Die ungefähren Schnitthöheneinstellungen sind A=25 mm, B=38 mm, C=51 mm, D=64 mm, E=83 mm, F=95 mm und G=108 mm.

Während des Einsatzes

Hinweise zur Sicherheit während des Betriebs

Allgemeine Sicherheit

- Tragen Sie geeignete Kleidung, u. a. eine Schutzbrille, lange Hosen, rutschfeste Arbeitsschuhe und einen Gehörschutz. Binden Sie lange Haare hinten zusammen, tragen keine losen Kleidungsstücke und keinen herunterhängenden Schmuck.
- Bedienen Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen Sie die Elektrostarttaste (nur Modelle mit Elektrostart) ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, sollten der Motor und das Messer innerhalb von drei Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie die Maschine nicht mehr ein und wenden sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.
- Halten Sie Unbeteiligte, besonders kleine Kinder, aus dem Arbeitsbereich fern. Stellen Sie, wenn jemand den Arbeitsbereich betritt, sofort die Maschine ab.
- Schauen Sie immer nach unten und nach hinten, bevor Sie die Maschine rückwärts bewegen.

- Setzen Sie die Maschine nur in guten Sichtverhältnissen und geeigneten Wetterbedingungen ein. Verwenden Sie die Maschine nicht bei möglichen Gewittern.
- Nasses Gras und/oder nasse Blätter können zu schweren Verletzungen führen, sollten Sie darauf ausrutschen und mit dem Messer in Berührung kommen. Vermeiden Sie Mäharbeiten bei nassen Umgebungsbedingungen.
- Gehen Sie beim Anfahren von blinden Ecken, Sträuchern, Bäumen und anderen Gegenständen, die Ihre Sicht behindern können, vorsichtig vor.
- Achten Sie auf Löcher, Rillen, Bodenwellen, Steine oder andere verborgene Objekte. Unebenes Terrain kann zum Überspringen der Maschine führen, oder Sie können das Gleichgewicht oder den Halt verlieren.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn der Mäher auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Zundschlüssel (falls vorhanden) ab, warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind und ziehen den Zündkerzenstecker ab, bevor Sie den Mäher auf eventuelle Beschädigungen untersuchen. Führen Sie die erforderlichen Reparaturarbeiten aus, bevor Sie die Maschine erneut einsetzen.
- Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen Sie die Elektrostarttaste (nur Modelle mit Elektrostart) ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff heiß und Sie könnten sich verbrennen. Berühren Sie nie den heißen Auspuff.
- Prüfen Sie die Teile des Fangkorbs und des Auswurfkanals häufig auf Risse oder Abnutzung und wechseln Sie sie ggf. mit den vom Hersteller empfohlenen Teilen aus.
- Verwenden Sie nur von The Toro® Company zugelassenes Zubehör und zugelassene Anbaugeräte.

Sicherheit an Hanglagen

- Mähen Sie immer quer zum Hang, nicht hangaufwärts oder -abwärts. Gehen Sie beim Richtungswechsel an Hanglagen äußerst vorsichtig vor.
- Versuchen Sie nicht, steile Hanglagen zu mähen. Ein schlechter Halt kann zu Rutsch- und Fallunfällen führen.
- Gehen Sie bei Mäharbeiten in der Nähe von steilen Gefällen, Gräben oder Böschungen besonders vorsichtig vor.

Anlassen des Motors

1. Drücken Sie den Schaltbügel gegen den Führungsholm und halten sie ihn gegen den Führungsholm gedrückt (Bild 16).

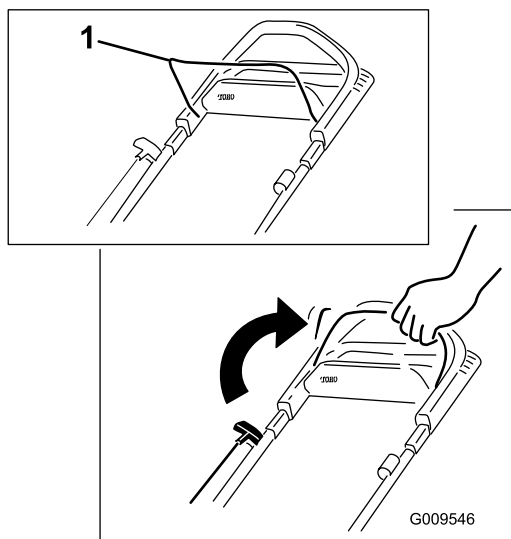


Bild 16

1. Schaltbügel

2. Drücken Sie die Elektrostarttaste (Bild 17) oder ziehen Sie leicht am Rücklaufstartergriff (Bild 18), bis Sie einen Widerstand spüren. Ziehen Sie ihn dann kräftig durch und lassen ihn langsam in die Seilführung am Holm zurückgehen.

Hinweis: Wurde die Elektrostarttaste entfernt, setzen Sie sie in den Elektrostart ein.

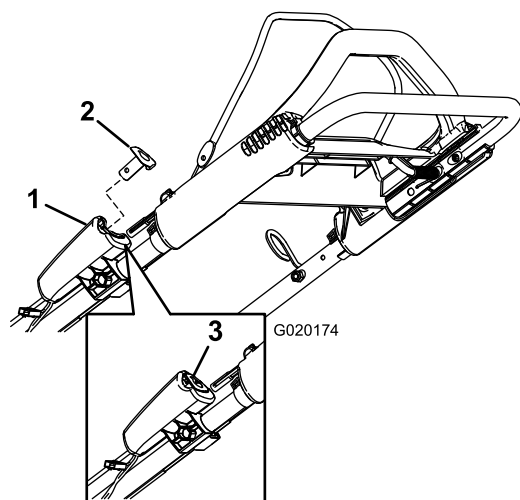


Bild 17

1. Elektrostart
2. Elektrostarttaste
3. Elektrostarttaste (eingesetzt)

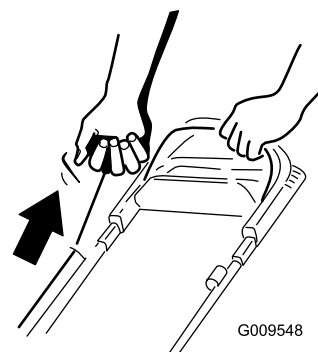


Bild 18

Hinweis: Wenn der Rasenmäher nach mehreren Versuchen nicht anspringt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

Verwenden des Selbstantriebs

Um den Selbstantrieb zu benutzen, gehen Sie einfach vorwärts und halten Sie dabei Ihre Hände am oberen Holm und Ihre Ellbogen an Ihren Seiten; die Maschine hält automatisch mit Ihnen Schritt (Bild 19).

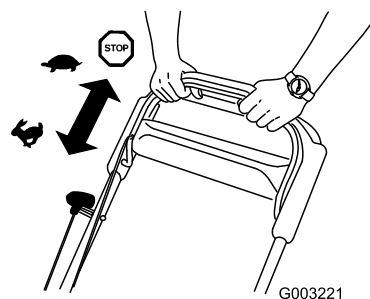


Bild 19

Hinweis: Wenn die Maschine nicht ungehindert nach dem Selbstantrieb rückwärts rollt, gehen Sie nicht weiter, lassen Sie die Hände am Bügel und lassen Sie die Maschine ein paar Zentimeter vorwärts rollen, um den Radantrieb einzukuppeln. Sie können auch unter dem oberen Holm den Metallbügel anfassen und die Maschine ein paar Zentimeter nach vorne schieben. Wenn die Maschine immer noch nicht ungehindert rückwärts rollt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

Abstellen des Motors

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich—Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von drei Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt.

Lassen Sie zum Abstellen des Motors den Schaltbügel los.

Hinweis: Ziehen Sie stets den Taster für den Elektrostart ab, wenn Sie die Maschine verlassen.

Wichtig: Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, sollten der Motor und das Messer innerhalb von drei Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie die Maschine nicht mehr ein und wenden sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.

Schnittgutrecyclen

Der Rasenmäher ist werksseitig auf das Recyclen von Schnittgut und Laub eingestellt.

Hinweis: Der Fangkorb muss nicht von der Maschine abgenommen werden, wenn Sie das Schnittgut recyceln.

Schieben Sie den Hebel für den zuschaltbaren Grasfangkorb in die RECYCLING-Stellung, um das Schnittgut zu recyceln ([Bild 20](#)).

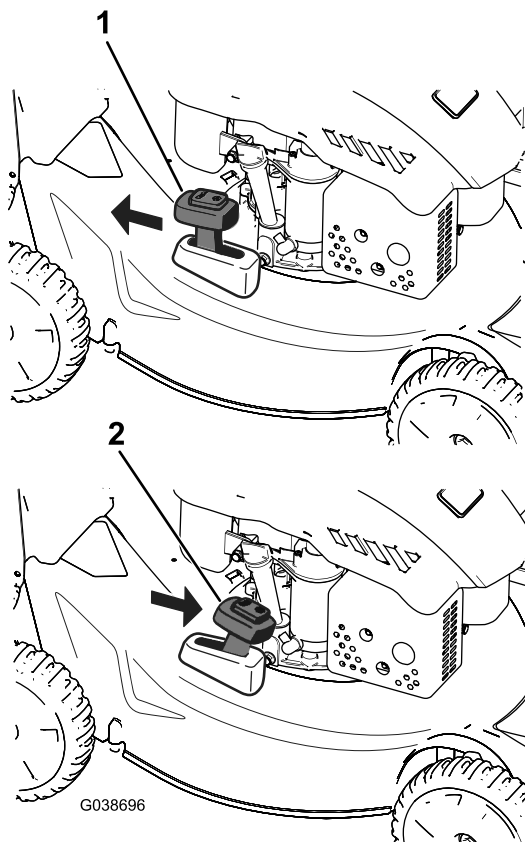


Bild 20

1. RECYCLING-Stellung 2. FANGKORB-Stellung

Sammeln des Schnittguts

Verwenden Sie den Fangkorb, um Schnittgut und Laub im Fangkorb zu sammeln.

⚠ WARNUNG:

Ein verschlissener Fangkorb kann das Ausschleudern kleiner Steine und ähnlicher Gegenstände in Richtung des Benutzers und Unbeteiligter zulassen. Das kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Prüfen Sie den Fangkorb regelmäßig. Tauschen Sie ihn, wenn er beschädigt ist, gegen einen neuen Ersatzkorb von Toro aus.

⚠ WARNUNG:

Das Messer ist scharf; ein Kontakt kann zu schweren Verletzungen führen.

Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Setzen Sie den Fangkorb ein, siehe [Montieren des Fangkorbs \(Seite 14\)](#), und stellen den Hebel für den zuschaltbaren Fangkorb in die BAGGING-Stellung, wie in [Bild 20](#) abgebildet.

Montieren des Fangkorbs

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Halten Sie das Heckablenkblech hoch, setzen Sie den Fangkorb in die Kerben ein und senken das Heckablenkblech ab ([Bild 21](#)).

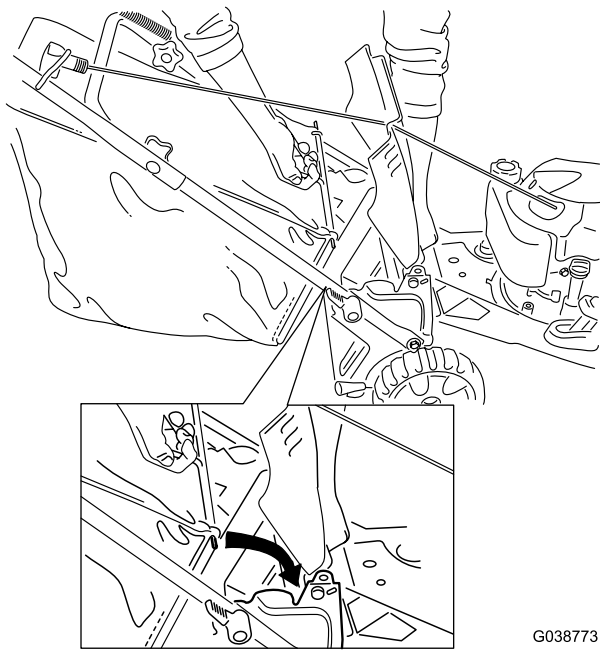


Bild 21

G038773
g038773

Betriebshinweise

Allgemeine Mähtipps

- Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Objekte, die von der Maschine aufgeschleudert werden könnten.
- Vermeiden Sie, dass das Messer auf Fremdkörper aufprallt. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn die Maschine auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Kerzenstecker von der Zündkerze, entfernen Sie die Elektrostarttaste und untersuchen Sie die Maschine auf Beschädigungen.
- Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Messer.
- Tauschen Sie die Messer bei Bedarf durch ein Originalersatzmesser von Toro aus.

Mähen

- Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Mähen Sie nicht unter einer Einstellung von 51 mm, wenn das Gras sehr fein wächst, oder im Spätherbst, wenn das Graswachstum nachlässt.
- Stellen Sie beim ersten Durchgang die Schnitthöhe auf die höchste Einstellung und gehen langsamer, wenn Sie Gras mähen, das länger als 15 cm ist. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um dem Rasen das gewünschte Schnittbild zu geben. Wenn das Gras zu lang ist, kann die Maschine verstopfen und der Motor kann abstellen.
- Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten und können ein Verstopfen der Maschine und ein Abstellen des Motors verursachen. Vermeiden Sie Mäharbeiten bei nassen Umgebungsbedingungen.
- In sehr trockenen Bedingungen besteht eine Brandgefahr. Halten Sie alle lokalen Brandgefahrwarnungen ein und entfernen Sie trockenes Gras und Laub von der Maschine.
- Wechseln Sie häufig die Mährichtung. Dadurch verteilt sich das Schnittgut besser auf der Rasenfläche und bewirkt ein effektiveres Düngen.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Schnittbild des Rasens eine der folgenden Abhilfen aus:
 - Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen.
 - Gehen Sie beim Mähen langsamer.
 - Heben Sie die Schnitthöhe der Maschine an.

Entfernen des Fangkorbs

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Heben Sie den Fangkorb an und vom Griff weg.

Hinweis: Kippen Sie den Fangkorb etwas nach hinten, damit das Schnittgut nicht herausfällt.

Heckauswurf des Schnittguts

Verwenden Sie den Heckauswurf, wenn Sie sehr hohes Gras schneiden.

Hinweis: Nehmen Sie ggf. den Fangkorb von der Maschine ab, bevor Sie das Schnittgut hinten auswerfen, siehe [Entfernen des Fangkorbs \(Seite 15\)](#). Der Hebel für den zuschaltbaren Fangkorb sollte in der BAGGING-Stellung sein, wie in [Bild 20](#) abgebildet.

⚠ WARNUNG:

Das Messer ist scharf; ein Kontakt kann zu schweren Verletzungen führen.

Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.

- Mähen Sie häufiger.
- Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.

Schnetzeln von Laub

- Stellen Sie nach dem Mähen sicher, dass die Hälfte des Rasens durch die Schnittgutdecke sichtbar ist. Dabei müssen Sie unter Umständen mehrmals über das Laub mähen.
- Wenn eine Laubdecke von mehr als 13 cm auf dem Rasen liegt, mähen Sie mit einer höheren Schnitthöhe und dann mit der gewünschten Schnitthöhe.
- Mähen Sie langsamer, wenn die Maschine das Laub nicht fein genug häckselt.

Nach dem Einsatz

Hinweise zur Sicherheit nach dem Betrieb

Allgemeine Sicherheit

- Entfernen Sie Gras und Schmutz von der Maschine, um einem Brand vorzubeugen. Wischen Sie Öl- und Kraftstoffverschüttungen auf.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Lagern Sie die Maschine oder den Benzinkanister nie an Orten mit offener Flamme, Funken oder Zündflamme, z. B. Warmwasserbereiter, oder auf anderen Geräten.

Sicherheit beim Befördern

- Entfernen Sie die Elektrostarttaste (falls vorhanden), bevor Sie die Maschine für den Transport verladen.
- Gehen Sie beim Laden und Abladen der Maschine auf einen/von einem Transportmittel vorsichtig vor.
- Sichern Sie die Maschine für den Transport.

Reinigen unter dem Gerät

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Um die besten Ergebnisse zu erzielen, reinigen Sie die Maschine sobald Sie mit dem Mähen fertig sind.

1. Senken Sie die Maschine auf die niedrigste Schnitthöhe ab. Siehe [Einstellen der Schnitthöhe \(Seite 11\)](#).

2. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
3. Befestigen Sie einen Gartenschlauch, der an einen Wasserhahn angeschlossen ist, am Wasseranschluss ([Bild 22](#)).

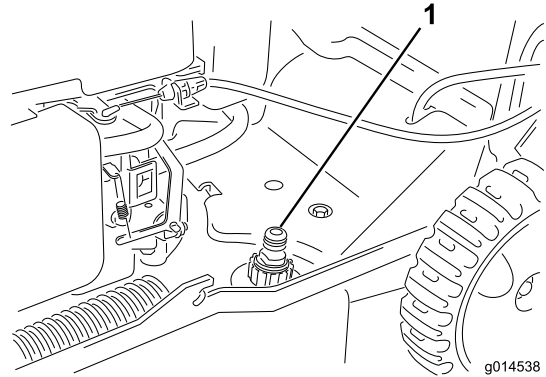


Bild 22

1. Wasseranschluss

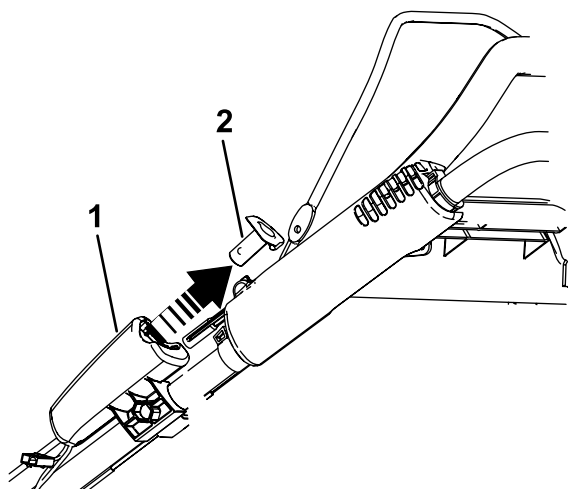
4. Drehen Sie den Wasserhahn auf.
5. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn so lange laufen, bis kein weiteres Schnittgut an der Unterseite der Maschine austritt.
6. Stellen Sie den Motor ab.
7. Drehen Sie den Wasserhahn zu und schließen Sie den Gartenschlauch von der Maschine ab.
8. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn für ein paar Minuten laufen, um die Unterseite der Maschine auszutrocknen.
9. Stellen Sie den Motor ab und warten, bis er sich abgekühlt hat.

Zusammenklappen des Holms

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie den Holm falsch auf- oder zusammenklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteeinsatz gefährden.

- Beschädigen Sie beim Auf- oder Zusammenklappen des Holms nicht die Kabel.
 - Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.
1. Ziehen Sie die Elektrostarttaste (falls vorhanden) ab, siehe [Bild 23](#).



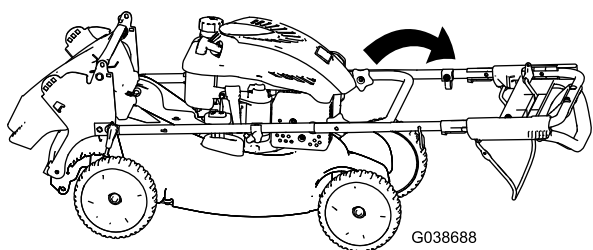
g186627

Bild 23

1. Elektrostart
2. Taster für Elektrostart

2. Lösen Sie die Griffhandräder.
3. Drehen Sie den Griff nach vorne ([Bild 24](#)).

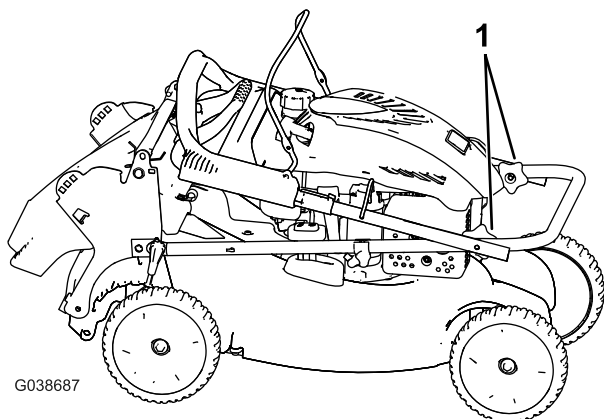
Wichtig: Verlegen Sie die Kabel außen an den Holmhandrädern, wenn Sie den oberen Holm zusammenklappen.



g038688

Bild 24

4. Drehen Sie das obere Teil des Griffs zurück in Richtung Motor, siehe [Bild 25](#).



g038687

Bild 25

1. Holmhandräder

Wartung

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach fünf Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie das Motoröl.
Bei jeder Verwendung oder täglich	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von drei Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt. • Entfernen Sie Schnittgut und Schmutz von der Unterseite des Mähwerks.
Alle 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> • Laden Sie die Batterie 24 Stunden lang auf
Alle 100 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> • Warten Sie die Zündkerze.
Jährlich	<ul style="list-style-type: none"> • Warten Sie den Luftfilter. • Wechseln Sie das Motoröl. • Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden). • Reinigen Sie den Motor, um Schmutz und Rückstände von der Oberseite und den Seiten zu entfernen; reinigen Sie ihn öfter in staubigen Bedingungen.
Jährlich oder vor der Einlagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Entleeren Sie den Kraftstofftank laut Anweisung vor irgendwelchen Reparaturen und der Einlagerung.

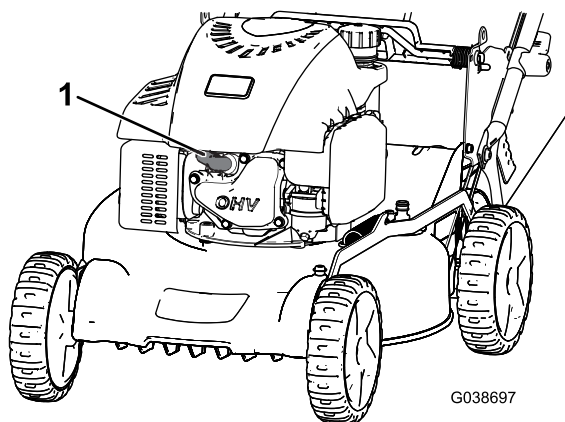
Wartungssicherheit

- Trennen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze und ziehen Sie den Taster für den Elektrostart ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen.
- Tragen Sie beim Durchführen von Wartungsarbeiten Handschuhe und eine Schutzbrille.
- Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen. Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten. Führen Sie keine Reparaturen oder Modifikationen an den Messern aus.
- Modifizieren Sie auf keinen Fall die Sicherheitsvorkehrungen. Prüfen Sie ihre einwandfreie Funktion in regelmäßigen Abständen.
- Ein Kippen der Maschine kann zu einem Verschütten von Kraftstoff führen. Kraftstoff ist entflammbar, explosiv und kann Verletzungen verursachen. Lassen Sie den Motor laufen, bis kein Kraftstoff mehr im Tank ist, oder pumpen Sie den Kraftstoff ab. Sie sollten auf keinen Fall versuchen, Kraftstoff abzusaugen.
- Verwenden Sie nur Toro-Originalteile und -Zubehör, damit eine optimale Leistung erzielt wird und die Maschine weiterhin den Sicherheitsbestimmungen entspricht. Die Verwendung von Ersatzteilen und Zubehör von

anderen Herstellern kann Gefahren bergen und zum Erlöschen der Garantie führen.

Vorbereiten für die Wartung

1. Stellen Sie den Motor ab, nehmen sie die Elektrostarttaste (falls vorhanden) ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab (**Bild 26**).



G038697

g038697

Bild 26

1. Zündkerzenstecker

3. Stecken Sie nach dem Abschluss der Wartungsarbeiten das Zündkabel wieder auf die Zündkerze.

Wichtig: Lassen Sie den Motor laufen, bis er aufgrund von Kraftstoffmangel abstellt, bevor Sie den Rasenmäher umkippen, um das Öl oder Messer zu wechseln. Wenn Sie die Maschine kippen müssen, während sich Kraftstoff im Tank befindet, pumpen Sie den Kraftstoff mit einer Handpumpe ab. Kippen Sie die Maschine immer so auf die Seite, dass der Peilstab nach unten zeigt.

Warten des Luftfilters

Wartungsintervall: Jährlich

1. Drücken Sie die Verriegelungsnasen oben an der Luftfilterabdeckung nach unten (**Bild 27**).

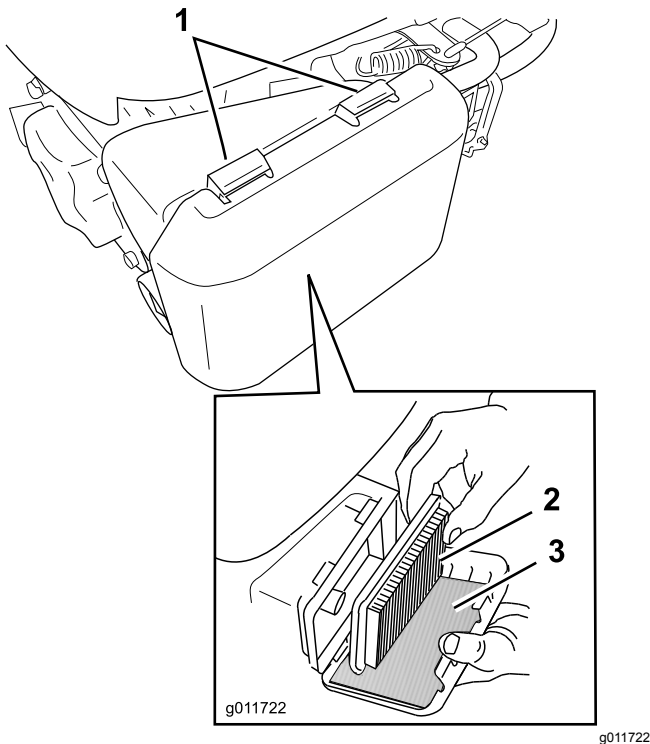


Bild 27

- | | |
|-------------------------|--------------------|
| 1. Verriegelungslaschen | 3. Schaumvorfilter |
| 2. Papierluftfilter | |

2. Öffnen Sie die Abdeckung.
3. Entfernen Sie den Papierfilter und den Schaumvorfilter (**Bild 27**).
4. Prüfen Sie den Schaumvorfilter und wechseln ihn aus, wenn er beschädigt oder sehr verschmutzt ist.
5. Prüfen Sie den Papierfilter.

- Wenn der Luftfilter beschädigt oder mit Öl oder Kraftstoff befeuchtet ist, wechseln Sie ihn aus.
- Wenn der Luftfilter schmutzig ist, klopfen Sie ihn mehrmals auf einer festen Oberfläche aus oder blasen Sie Druckluft unter 2,07 bar durch die Seite des Filters, die zum Motor zeigt.

Hinweis: Bürsten Sie Schmutz nie vom Filter ab. Ein Bürsten drückt den Schmutz noch tiefer in die Fasern.

6. Entfernen Sie den Schmutz vom Luftfiltergehäuse und von der Abdeckung mit einem feuchten Lappen.

Wichtig: Wischen Sie keinen Schmutz in den Luftschacht.

7. Setzen Sie den Schaumstoffvorfilter und den Papierfilter in den Luftfilter ein.
8. Setzen Sie die Abdeckung auf.

Wechseln des Motoröls

Wartungsintervall: Nach fünf Betriebsstunden

Jährlich

Hinweis: Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen. Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

Motorölsorte

Motorölmenge	0,55 l
Ölviskosität	Waschaktives Öl der Sorte SAE 30 oder SAE 10W-30
API-Klassifikation	SJ oder höher

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Siehe [Vorbereiten für die Wartung \(Seite 18\)](#).
3. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (**Bild 28**).

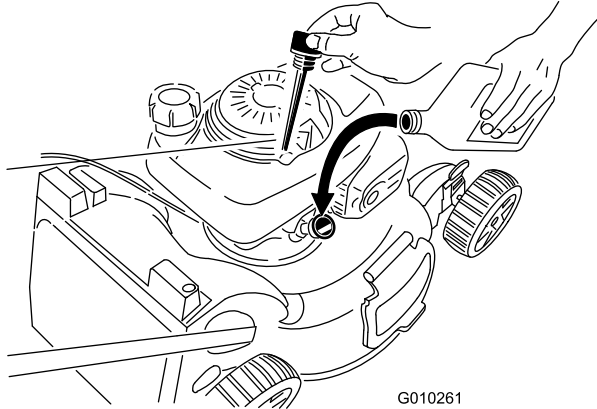
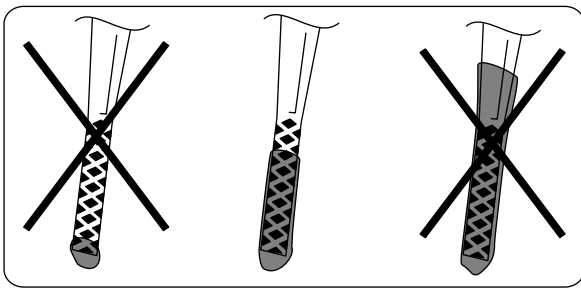


Bild 28

G010261

g010261

4. Kippen Sie die Maschine seitlich (Luftfilter nach oben), um das Altöl aus dem Öleinfüllstutzen abzulassen (Bild 28).

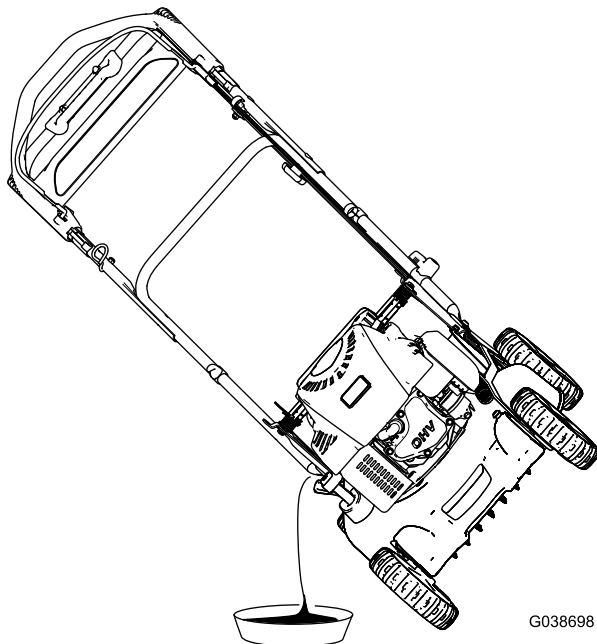


Bild 29

G038698

g038698

5. Stellen Sie die Maschine nach dem Ablassen des Altöls wieder in die Betriebsstellung.
6. Gießen Sie ca. $\frac{3}{4}$ der Motorölfüllmenge langsam in den Öleinfüllstutzen.
7. Warten Sie drei Minuten, damit sich das Öl im Motor setzen kann.

8. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
9. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen, **schrauben Sie ihn jedoch nicht ein**; nehmen Sie den Peilstab dann heraus.
10. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. ([Prüfen des Motorölstands \(Seite 11\)](#))
 - Wenn der Ölstand am Peilstab zu niedrig ist, füllen Sie langsam etwas Öl in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen Sie dann die Schritte 8 bis 10, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.
 - Wenn der Ölstand am Peilstab zu hoch ist, lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.

Wichtig: Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.

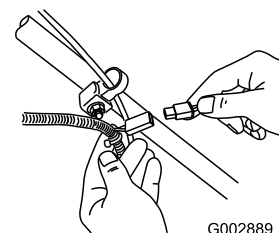
11. Stecken Sie den Peilstab fest in den Einfüllstutzen.
12. Entsorgen Sie das Altöl ordnungsgemäß.

Aufladen der Batterie

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

Laden Sie die Batterie anfänglich für 24 Stunden auf, danach monatlich (alle 25 Starts) oder je nach Bedarf. Setzen Sie das Ladegerät immer in einem geschützten Bereich ein, und laden Sie die Batterie immer bei Raumtemperatur (22 °C) auf.

1. Schließen Sie das Ladegerät an den Kabelbaum an, der sich unter der Elektrostarttaste befindet (Bild 30).



G002889

Bild 30

g002889

2. Schließen Sie das Ladegerät an eine Wandsteckdose an.

Hinweis: Wenn die Batterie laufend die Ladung verliert oder nicht mehr aufgeladen werden kann, entsorgen Sie die Batterie mit der Säure gemäß den örtlichen Vorschriften.

Hinweis: Das Batterieladegerät hat möglicherweise ein zweifarbiges LED, auf der die folgenden Ladezustände angezeigt werden:

- Ein rotes Licht gibt an, dass das Ladegerät die Batterie lädt.
- Ein grünes Licht gibt an, dass das Ladegerät ganz aufgeladen oder nicht an die Batterie angeschlossen ist.
- Ein zwischen rot und grün abwechselnd blinkendes Licht gibt an, dass die Batterie fast aufgeladen ist. Dieser Zustand dauert ein paar Minuten, bis die Batterie ganz aufgeladen ist.

Austauschen der Sicherung

Wenn sich die Batterie nicht auflädt, oder der Motor mit dem Elektrostart sich nicht dreht, ist die Sicherung eventuell durchgebrannt. Ersetzen Sie sie durch eine 40-A-Sicherung vom Kfz-Typ.

Wichtig: Sie können den Rasenmäher nur mit dem Elektrostart starten oder die Batterie aufladen, wenn Sie die Sicherung einsetzen.

1. Siehe [Vorbereiten für die Wartung \(Seite 18\)](#).
2. Lösen Sie die beiden Clips an der Batteriefachabdeckung und nehmen Sie sie ab ([Bild 31](#)).

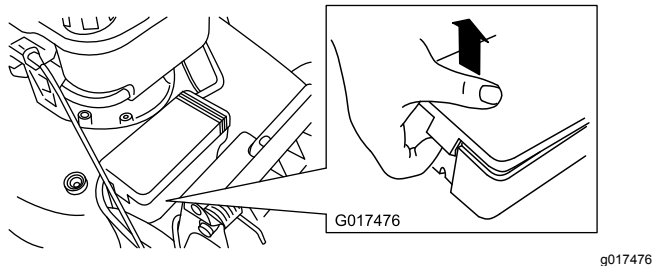


Bild 31

3. Wechseln Sie die Sicherung im Sicherungshalter aus ([Bild 32](#)).

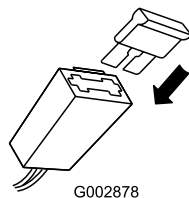


Bild 32

Hinweis: Die Maschine hat eine Ersatzsicherung im Batteriefach.

4. Bringen Sie die Batteriefachabdeckung wieder an.

Warten der Zündkerze

Wartungsintervall: Alle 100 Betriebsstunden

Verwenden Sie eine **Champion RL87YC** oder gleichwertige Zündkerze.

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Klemmen Sie das Zündkabel von der Zündkerze ab ([Bild 26](#)).
3. Reinigen Sie den Bereich um die Zündkerze herum.
4. Entfernen Sie die Zündkerze aus dem Zylinderkopf.
5. Stellen Sie den Elektrodenabstand auf 0,76 mm ein, siehe [Bild 33](#).

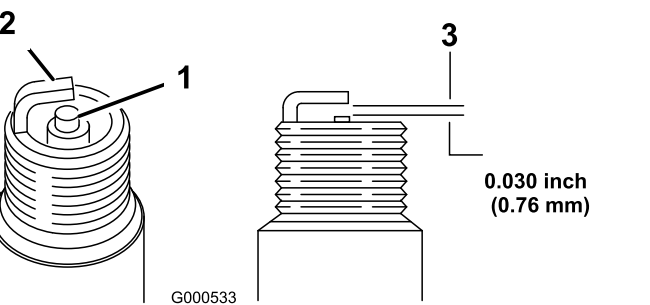


Bild 33

1. Kerzenstein der mittleren Elektrode
2. Seitliche Elektrode
3. Elektrodenabstand (nicht maßstabsgetreu)
6. Stecken Sie den Zündkerzenstecker wieder auf die Kerze.
7. Ziehen Sie die Kerze mit 20 N·m an.
8. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

Auswechseln des Messers

Wartungsintervall: Jährlich

Wichtig: Sie benötigen für den richtigen Einbau des Messers einen **Drehmomentschlüssel**. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben oder diese Arbeit nicht ausführen möchten, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.

Prüfen Sie das Messer, wenn der Kraftstofftank leer ist. Wechseln Sie das Messer sofort aus, wenn es beschädigt oder gerissen ist. Schärfen Sie die Messerkante, wenn sie stumpf ist oder Einkerbungen aufweist. Wechseln Sie ggf. das Messer aus.

⚠ WARNUNG:

Das Messer ist scharf; ein Kontakt kann zu schweren Verletzungen führen.

Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten.

1. Siehe [Vorbereiten für die Wartung \(Seite 18\)](#).
2. Kippen Sie die Maschine auf die Seite, sodass der Luftfilter nach oben zeigt.
3. Stabilisieren Sie das Messer mit einem Holzblock ([Bild 34](#)).

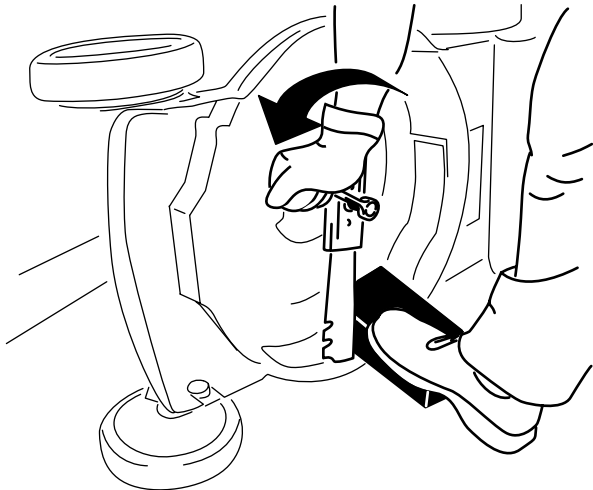


Bild 34

g231389

4. Nehmen Sie das Messer ab und bewahren Sie alle Befestigungsschrauben auf ([Bild 34](#)).
5. Setzen Sie das neue Messer und alle Schrauben auf ([Bild 35](#)).

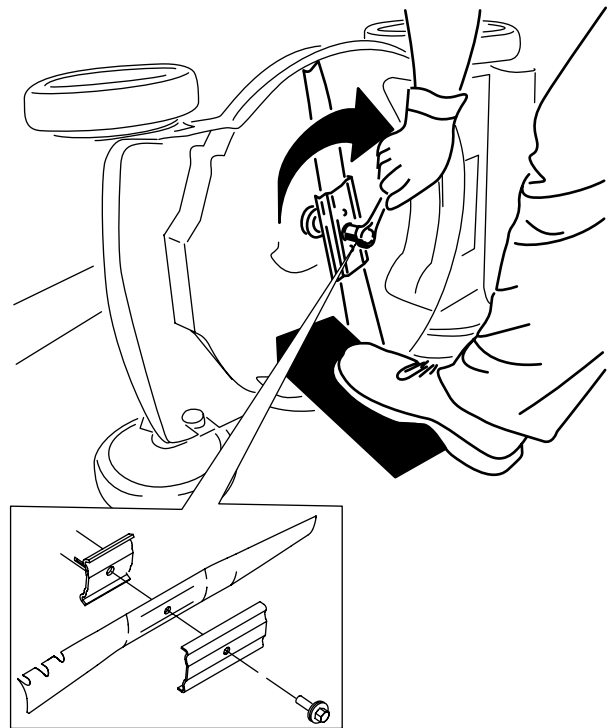


Bild 35

g231390

Wichtig: Das gebogene Ende des Messers sollte zum Mähwerkgehäuse zeigen.

6. Ziehen Sie die Messerschraube mit einem Drehmomentschlüssel mit 82 N·m an.

Wichtig: Eine mit 82 N·m angezogene Schraube sitzt sehr fest. Arretieren Sie das Messer mit einem Holzstück und verlagern Sie gleichzeitig das Gewicht auf den Schlüssel und ziehen Sie die Schraube fest. Diese Schraube kann fast nicht zu fest angezogen werden.

Einlagerung

Lagern Sie die Maschine an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort ein.

Vorbereiten der Maschine für das Einlagern

1. Geben Sie dem Benzin beim letzten Auftanken im Jahr einen Kraftstoffstabilisator (z. B. Toro Premium Fuel Treatment) bei, wie auf dem Etikett angegeben.
2. Entsorgen Sie nicht verwendeten Kraftstoff ordnungsgemäß. Recyceln Sie den Kraftstoff vorschriftsmäßig oder verwenden Sie ihn für Ihr Auto.
Hinweis: Alter Kraftstoff im Kraftstofftank ist die häufigste Ursache für schweres Anspringen. Lagern Sie Kraftstoff ohne Stabilisator nicht länger als 30 Tage. Lagern Sie Kraftstoff mit Stabilisator nicht länger als 90 Tage.
3. Lassen Sie die Maschine so lange laufen, bis der Motor infolge von Benzinknappheit abstellt.
4. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis er abstellt. Wenn sich der Motor nicht mehr starten lässt, ist er ausreichend trocken.
5. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab und schließen Sie ihn an der Befestigungsstrebe (falls vorhanden) an; nehmen Sie die Elektrostarttaste (falls vorhanden) ab.
6. Entfernen Sie die Zündkerze, füllen Sie 30 ml Öl in das Zündkerzenloch ein und ziehen Sie mehrmals langsam am Rücklaufstarterkabel, um das Öl im Zylinder zu verteilen und eine Korrosion des Zylinders während der Einlagerung zu vermeiden.
7. Stecken Sie die Zündkerze locker auf.
8. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.
9. **Nur Modelle mit Elektrostart:** Laden Sie die Batterie für 24 Stunden auf. Schließen Sie dann das Batterieladegerät ab und lagern die Maschine an einem nicht beheizten Ort. Wenn Sie die Maschine an einem beheizten Ort einlagern, müssen Sie die Batterie alle 90 Tage aufladen. Siehe [Aufladen der Batterie \(Seite 20\)](#).

Herausnehmen der Maschine aus der Einlagerung

1. **Nur Modelle mit Elektrostart:** Laden Sie die Batterie für 24 Stunden, siehe [Aufladen der Batterie \(Seite 20\)](#).
2. Ziehen Sie alle Befestigungen an.
3. Entfernen Sie die Zündkerze und drehen Sie den Motor schnell durch Ziehen des Rücklaufstarters, um überflüssiges Öl aus dem Zylinder zu entfernen.
4. Setzen Sie die Zündkerze ein und ziehen Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel mit 20 N·m an.
5. Führen Sie die empfohlenen Wartungsarbeiten durch, siehe [Wartung \(Seite 18\)](#).
6. Prüfen Sie den Motorölstand; siehe [Prüfen des Motorölstands \(Seite 11\)](#).
7. Füllen Sie frischen Kraftstofftank in den Kraftstofftank, siehe [Betanken \(Seite 10\)](#).
8. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gespeicherten Informationen

Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro

Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Tochtergesellschaften von Toro, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen

Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen

Toro trifft angemessene Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Berichtigung

Wenn Sie Ihre persönlichen Informationen prüfen oder berichtigen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro-Fachhändler wenden.